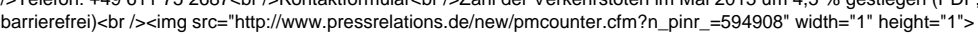




Zahl der Verkehrstoten im Mai 2015 um 4,5 % gestiegen

Zahl der Verkehrstoten im Mai 2015 um 4,5 % gestiegen
Im Mai 2015 kamen in Deutschland bei Verkehrsunfällen nach vorläufigen Ergebnissen 299 Menschen ums Leben. Das waren 13 Verkehrstote mehr als im Mai des Vorjahres (+ 4,5 %). Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, ging dagegen die Zahl der Verletzten gegenüber dem Vorjahresmonat zurück, und zwar um 7,8 % auf rund 33 600. Von Januar bis Mai 2015 verloren 1 235 Menschen bei Straßenverkehrsunfällen ihr Leben, das waren 3 Personen mehr als in den ersten fünf Monaten des Jahres 2014. Die Zahl der Verletzten verringerte sich in diesem Zeitraum um 5,2 % auf rund 141 200. Insgesamt erfasste die Polizei in den ersten fünf Monaten 2015 rund 955 300 Verkehrsunfälle, das entsprach einem Rückgang um 1,4 % gegenüber Januar bis Mai 2014. Davon waren rund 109 200 Unfälle mit Personenschaden (- 5,6 %) und 846 100 Unfälle mit ausschließlich Sachschaden (- 0,8 %).
Weitere Auskünfte gibt: Gerhard Kraski
Telefon: +49 611 75 2687
Kontaktformular
Zahl der Verkehrstoten im Mai 2015 um 4,5 % gestiegen (PDF, 74 kB, Datei ist nicht barrierefrei)


Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 400 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.